

ANMELDUNG

NAME

VORNAME

TITEL

FIRMA/INSTITUTION

STRASSE

PLZ, ORT

E-MAIL

TELEFON

Mitglied der DWA, des BWK und/oder
der Fördergesellschaft ja
nein

DATUM, UNTERSCHRIFT

Anmeldeschluss: 31. August 2011
Über den Teilnehmerbeitrag erhalten Sie eine Rechnung

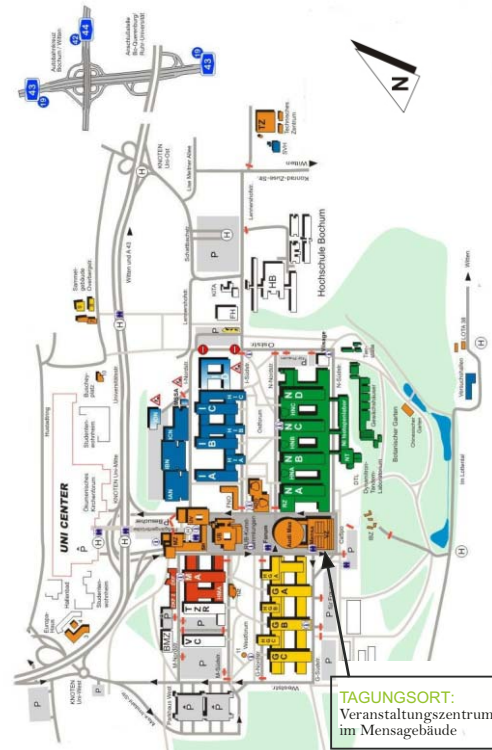
BITTE SENDEN SIE DIESES FORMULAR AN:

Ruhr-Universität Bochum
Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik
D - 44780 Bochum
oder per Telefax an: +49 (0)234 32 - 14503

ANREISE & KONTAKT

Anreise mit dem PKW über die Autobahn A 43 bis zur Ausfahrt 19 "Bochum-Querenburg / Ruhr-Universität", der Universitätsstraße in Richtung Universität bis zur Zufahrt "Universität-Mitte" folgen.

Hier bitte die Tagungsbeschilderung beachten



Anreise mit der Deutschen Bahn bis Bochum Hbf, von dort mit der U-Bahn U 35 (5-Minuten-Takt) Richtung "Hustadt" bis zur Haltestelle "Ruhr-Universität" (Fahrzeit 10 Minuten).

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FAKULTÄT FÜR BAU- UND
UMWELTINGENIEURWISSENSCHAFTEN
Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik
Gebäude IA/01/147 | Universitätsstraße 150 | D-44801 Bochum
Fon +49 (0)234 32-23049 | Fax +49 (0)234 32-14503
E-Mail siwawi@rub.de
Internet www.rub.de/siwawi

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

RUB

29. BOCHUMER WORKSHOP
SIEDLUNGSWASSERWIRTSCHAFT

WERTERHALT UND
ERNEUERUNG VON
ABWASSERANLAGEN

8. SEPTEMBER 2011

In Abstimmung mit der 
und dem **BWK**

Als Fortbildungsveranstaltung bei der
Ingenieurkammer-Bau NRW beantragt



9:15 UHR - 9:30 UHR BEGRÜSSUNG

Prof. Dr.-Ing. M. Wichern, Ruhr-Universität Bochum

9:30 UHR - 11:45 UHR SESSION 1

STRATEGIEN ZUR NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG VON KOMMUNALEN INFRASTRUKTURANLAGEN

Dr.-Ing. H. Hiessl, Fraunhofer-Institut für System und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe

KONSEQUENZEN DES GESPLITTETEN GEBÜHRENMAßSTABS

Dr. jur. P. Queitsch, Städte- und Gemeindebund NRW, Düsseldorf

ABK ALS PLANUNGSGRUNDLAGE FÜR INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN

RBD Dipl.-Ing. A. Schmidt, Bezirksregierung Köln

ERKENNTNISSE AUS DEM BENCHMARKING ZUM WERTERHALT VON ABWASSERANLAGEN

Dipl.-Wirt. Ing. M. Zentner, aquabench GmbH, Hamburg

INVESTITIONEN IM BESTAND UND DIE VERMÖGENSLAGE VON ABWASSERBETRIEBEN NACH EINFÜHRUNG DES NKf

Prof. Dr.-Ing. M. Stachowske, Dipl.-Kfm. D. Pieniak, Institut für Wasser und Energie Bochum GmbH, Bochum

11:45 UHR - 13:00 UHR MITTAGSPAUSE

13:00 UHR - 15:30 UHR SESSION 2

ENTWICKLUNG VON INSTRUMENTEN FÜR DAS INTEGRIERTE WASSERRESSOURCENMANAGEMENT IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN AM BEISPIEL VIETNAMs

Prof. Dr. rer. nat. H. Stolpe, Lehrstuhl für Umwelttechnik und Ökologie im Bauwesen, Ruhr-Universität Bochum

FINANZIERUNGS- UND ORGANISATIONSMODELLE FÜR INVESTITIONEN UND KNOW-HOW TRANSFER FÜR NACHHALTIGEN ANLAGENBETRIEB FÜR DEN WASSERSEKTOR IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN

Dipl.-Vw. M. Harbach, Prof. Dr. Dr. K.-U. Rudolph, Institut für Umwelttechnik und Management, Universität Witten/Herdecke GmbH

INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN BEIM JAHRHUNDERTVORHABEN EMSCHERUMBAU

Dipl.-Ing. N. Stratemeier, Dr.-Ing. E. Grün, Emschergenossenschaft, Essen

INFORMATIONSBESCHAFFUNG ALS BASIS FÜR GANZHEITLICHE SANIERUNGSPLANUNG VON KANALISATIONSANLAGEN

Dipl.-Ing. F. Kretschmer, Institut für Siedlungswasserwirtschaft, Industriewasserwirtschaft und Gewässerschutz, Universität für Bodenkultur, Wien

BEWERTUNG VON KANALNETZEN AUS INGENIEUR- TECHNISCHER SICHT - MAßSTÄBE, RISIKEN UND OPTIONEN

PD Dr.-Ing. B. Bosseler, Institut für Unterirdische Infrastruktur, Gelsenkirchen

15:30 UHR - 16:00 UHR KAFFEEPAUSE

16:00 UHR - 17:45 UHR SESSION 3

ENERGIEANALYSEN AUF KLÄRANLAGEN - DAS NEUE DWA-A 216 GIBT DEN WEG VOR

Dr.-Ing. R. Mitsdörffer, Ingenieurbüro GFM, München

KONZEPTE ZUR KOSTENOPTIMIERUNG BEI DER ERTÜCHTIGUNG KOMMUNALER KLÄRANLAGEN

Prof. Dr.-Ing. K.-H. Rosenwinkel, Dr.-Ing. M. Beier, Dipl.-Ing. M. Sander, Institut für Siedlungswasserwirtschaft, Leibniz-Universität Hannover

BELASTBARE INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN BEI DER ERNEUERUNG VON AUSRÜSTUNG UND MASCHINENTECHNIK AUF KOMMUNALEN KLÄRANLAGEN

Dr.-Ing. habil. H. Scheer, Dipl.-Ing. P. Wulf, Emscher Gesellschaft für Wassertechnik mbH, Essen

EINSATZ VON AKTIVKOHLE IN KLÄRANLAGEN UNTER KOSTENGESICHTSPUNKTEN

Dipl.-Ing. K. Alt, Dipl.-Ing. I. Barnscheidt, Hydro-Ingenieure Planungsgesellschaft für Siedlungswasserwirtschaft mbH, Düsseldorf

17:45 UHR - 18:00 UHR ABSCHLUSSDISKUSSION UND SCHLUSSWORT

Ministerialrat Dr.-Ing. V. Mertsch, Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik an der Ruhr-Universität Bochum e.V.

ANSCHLIEßEND AUSKLANG

bei kaltem Buffet im Foyer des Veranstaltungszentrums

ORGANISATION

Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik

Prof. Dr.-Ing. M. Wichern

Ruhr-Universität Bochum, Gebäude IA 01/147

44780 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32-23049, Fax: +49 (0)234 32-14503

E-Mail: siwawi@rub.de

Internet: www.rub.de/siwawi

VERANSTALTER

Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik an der Ruhr-Universität Bochum e.V.

in Abstimmung mit der DWA und dem BWK

TERMIN

Donnerstag, 8. September 2011

Beginn: 9:15 Uhr, Einlass: 8:30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Ruhr-Universität Bochum

Veranstaltungszentrum im Mensa-Gebäude

Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

TEILNEHMERBEITRAG

EUR 190,00 inkl. Tagungsband, Pausengetränke,

Mittagessen und Abendveranstaltung.

Für Mitglieder der DWA, des BWK oder der Fördergesellschaft des Lehrstuhls reduziert sich der Teilnehmerbeitrag auf EUR 160,00.

ZAHLUNG UND STORNIERUNG

Die Rechnungsstellung und die dafür benötigten

Angaben erfolgen mit Übersendung der

Anmeldebestätigung an den Teilnehmer. Bei

Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird

eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 erhoben. Bei

Abmeldung nach dieser Frist ist die gesamte

Teilnahmegebühr zu zahlen.

ANMELDUNG

Per Telefax / Post: Nutzen Sie das umseitige Formular

Während des Workshops ist im Foyer des Veranstaltungszentrums ein Ausstellerforum eingerichtet. Informationen hierzu erhalten Sie auf Anfrage und auf der Homepage des Lehrstuhls.

Neben der Ausstellung besteht im Foyer des Veranstaltungszentrums die Gelegenheit zu einer Posterpräsentation. Informationen hierzu erhalten Sie ebenfalls auf Anfrage und auf der Homepage des Lehrstuhls.

